



Sommernachts- träume

Der Sommernachtsball des Tanzclubs Liechtenstein in der Mehrzweckhalle der Vaduzer Spörry ist für Tanzbegeisterte der wohl feinste Anlass des Ballsommers. Das People-Magazin sofa legte am vergangenen Samstag für einmal sein Augenmerk nicht auf die hervorragenden Showeinlagen, sondern auf die Roben der weiblichen Gäste. Und «Juhui», wir wurden schon vor Ballbeginn fündig! Auch in der «Provinz» gibt es Damen, die es durchaus verstehen sich für einen Sommernachtsball gekonnt zu stylen. Und nicht zu vergessen: Glücklicherweise gab es auch Herren, die selbst neben der Pracht ihrer Begleiterin echt Klasse aussahen.

Unterhaltung. Originell, was manche Damen und Herren in der Einladung «Kleidung festlich» steht.

Text: Jnes Rampone-Wanger

Bilder: Arno Meusburger

- | | |
|---|---|
| 1 Die Marxers im Sommernachtsraum: Hildegard und Normann. | 6 Extra aus Zürich angereist: Katja Eler mit Mama Stefanie. |
| 2 Eine Augenweide: Günther und Astrid Kaufmann aus Schaan. | 7 Die guten Feen des Balles: Christle (links), Susanne und Romana vom Partyservice Ospelt. |
| 3 TCL-Präsident Günther Matt mit seiner Frau Marlies (links) und Ehrenmitglied Maria Sigg. | 8 Ein Traum von einem Kleid: Waltraud Melliger mit ihrem Gatten René. |
| 4 Bereit für eine lange Tanznacht: Sabina Riesch und Hanspeter Portmann. | 9 Claudia Darius und Dennis Hartwig: Junges Glück aus Grabs. |
| 5 Josy und Josef Bledermann freuen sich schon auf ihr erstes Tänzchen. | 10 Rosen für die Ballnacht: Elisabeth und Klaus von Reden. |

Welches war Ihr Ufschteller/Ablöscher im vergangenen Monat? Schreiben Sie uns unter redaktion@sofa.li.



Min Ufschteller

«Für mich ist das Schönste in diesem Monat, dass unsere Schule ihren zehnten Geburtstag feiern kann», sagt Helma Ritter, die Gründerin der Tageschule «formatio» in Triesen und hofft, dass möglichst viele Menschen am 30. Juni den Tag der offenen Türen des «formatio» mit ihr feiern. «Zusammen mit dem Lehrerteam und den Schulkindern haben wir uns einiges ausgedacht, damit der Tag ein richtiger Aufsteller wird», freut sich **Helma Ritter**.



Min Ablöscher

«Es ist wirklich super, dass es in Vaduz so tolle Schuhe mit hohen Absätzen zu kaufen gibt», schwärmt **Jnes Rampone-Wanger**, «ein Ablöscher ist es aber, dass das Gehen mit den heissen Tretern auf der Flaniermeile der Residenz zum Spiessrutenlauf wird. Die Fugen zwischen den Strassenplatten sind nämlich sehr weich und stellenweise so breit, dass Frau damit auf gefährliche Art und Weise stecken bleibt, aus den Schuhen kippt oder stürzt.»

